

		BEANTWORTUNG EINER ANFRAGE	KREISSTADT Hofheim am Taunus
			DER MAGISTRAT

Hofheim am Taunus, 28.03.2024

Betreff: Hochwasserschutz

Vorlage Nr. 004/2024 - Anfrage der Fraktion der BfH

Mit Mitteilung 32/2021 wurde die Stadtverordnetenversammlung über den Hochwasserschutz in Hofheim informiert.

Hier wurde angekündigt

Der MTK prüft, ob für alle Kommunen eine Gefahrenkarte für Starkregen in Auftrag gegeben wird

Der Abwasserverband legt Ergebnisse zur Gefahrenabwehr am Schwarzbach in Q1 2022 vor

Über beide Ergebnisse sollte die Stadtverordnetenversammlung informiert werden.

Wir bitten den Magistrat uns zu beantworten:

Wie ist der Stand der Bearbeitung und wann kann mit Ergebnissen gerechnet werden?

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Zu 1) Die Erstellung von Gefahrenkarten für Starkregen liegt in der Verantwortung der einzelnen Kommunen und kann daher nicht vom MTK übernommen werden. Die Kosten für die Erstellung werden vom Land Hessen mit bis zu 90 % gefördert.

Die Stabsstelle Brand- und Bevölkerungsschutz der Kreisstadt Hofheim am Taunus erarbeitet derzeit eine Ausschreibung zur Erstellung der Gefahrenkarten für sensible Bereiche in allen Stadtteilen.

Zu 2) Der Abwasserverband Main Taunus hat 2022 ein Konzept für Maßnahmen der Hochwasserabwehr für den Bereich des Schwarzbaches erarbeitet und vorgestellt. Der Bau eines Hochwasserrückhaltebeckens im Bereich von Eppstein wird bereits umgesetzt. Eine Vorstellung über die Planungen kann durch den Abwasserverband auf Wunsch erfolgen.

Es wird um Kenntnisnahme des Zwischenstandes gebeten.